

Kleinkinderbewahranstalt zu L.-Neustadt. Neustadt, Wismanstr. 13. Vorf.: Pfarrer Theodor Ludwig. Leiterin: Fräulein Hanna Werner.

Kleinkinder-Bewahranstalt Schlenker. (E. B.) Etteplitzstr. 10. I. Vorf.: Oberlehrer W. G. Wichmann. Kass.: Lehrer Otto Lange. Anstaltsleiterin: Frau Ww. Oberlehrer Martha Herzsch, Kleinkinderlehrerin.

Kleinkinderbewahranstalt und Kinderhort Schönefeld. Breslauer Str. 22. Vorf.: Pfarrer Berger. Leiterin: Fräulein Marg. Schmidt.

Kleinkinderbewahranstalt Städtisch. Städtisch, Sommerfelder Straße 29. Vorf.: Pfarrer Mehlhofs. Leiterin: Marg. Rausch.

Kleinkinderbewahranstalt für Volkmarzdorf. (1870 gestiftet.) Volkmarzdorf, Juliusstr. 5. Vorf.: Schuldirektor Teupfer. Lehrerin: Diakonisse K. Erler.

Kinderheime u. -horte.

Friedrich-August-Kinderschulhaus des Leipziger Vereins der Kinderfreunde (Kinderschule) e. V. in Eutritzsch, Theresienstraße 43. I. Vorf.: Frau L. Franke-Augustin. Verwaltung: Frau Margarete Seypt, Vorsteherin.

Heim für gebrechliche Kinder. Eutritzsch, Gräberstr. 23.

Katholische Kinderhorte des St. Vincentiusvereins. I. Alexanderstr. 35 (Schule) Tagelohnheim, 2. Gohlis, Treitschestr. 18 (Schule), 3. Meuditz, Friedrich-Wilhelm-Straße 20 (Schule). Vorf.: Superior J. Strang.

Kinderheim Jedidja. Plagwitz, Elisabethallee 9. Leiterinnen u. Leiterinnen: Geschw. Flora u. Lina Peterleit.

Kinderhort des Frauenvereins „Marthahaus“. Löbstr. 9. Für Kinder, deren Eltern den Tag über nicht zu Hause sind.

Israel. Kinderhort. Nordstr. 15. Vorf.: Frau Bertha Levy.

Anaben-Abteilung des Christlichen Vereins junger Männer der Mariusgemeinde. Meuditz, Täubchenweg 14. Teilnahme für 10-14 Jähr. Anaben umentgeltlich. Veranstaltungen Sonnabends 8 bis 6 Uhr. Leiter: Sekretär Reiche.

Krippen der Leipziger Krippen-Vereinigung (E. B.). (Geleitet vom Deutsch-evangelischen Frauenbund). Verpflegung von Kindern im Alter von 2 Wochen bis zu 2 Jahren. Lehrkurse 8. Ausbildung i. d. Pflege von Säuglingen und Kindern. Gräberstr. 25. (Tel. 11284).

Zweite: Linden, Leuticher Straße 74. (Tel. 11225).

Dritte: Plagwitz, Gröbelstr. 6. (Tel. 40410).

Vierte: Eutritzsch, Meißnerstr. 5. (Tel. 11223).

Vorf.: Frau Edith Mendelsohn-Bartholdy.

Leipziger Kinderheim Dürrenberg. (Stadtrat-Otto-Reißner-Stiftung.) Stiftung mit eigenem Grundstück in Dürrenberg; für unermittelte kranke Kinder zum Gebrauche eines Soolbades in Dürrenberg. Vorf.: Bürgermeister Dr. Weber, Stadthaus. Schatzmeister: Direktor Sell, Stadthaus Zimmer 787.

Schulkindenheim „Monika“. Lindenau, Friedrich-August-Straße 14 (Kathol. Bürgerchule). Beaufsichtigung der Kinder an allen Wochentagen nachm. 3-6 Uhr. Leiterin: Graue Schwester.

Erziehungsanstalten.

Fregesitz der Stadt Leipzig. Anstalt für sittlich gefährdete Knaben am „HeiternBlid“ bei Leipzig-Schönefeld. Direktor: Bernhard Körner.

Heil-Erziehungsheim Kleinmündorf. Döben, Gorböcher Str. Nr. 52. T. Aufnahme- und Beobachtungshaus für männliche und weibliche Fürsorgezöglinge, Erziehungsheim für schwere Psychopathen.

Eigentümer: der Fürsorgeverband bei der Kreisobermännlichkeit Leipzig. Direktor: Fritz Knauthe.

Pestalozzi-Gröbel-Haus. (E. a. Seminare.) Sophienstr. 28. Erziehungs- u. Unterrichtsanstalt für junge Mädchen. a) Seminar für Kindergärtnerinnen, verbunden mit Kindergarten. b) Damenheim, verbunden mit Koch- u. Haushaltungsschule. Vorsteherin u. Zuh.: Frau Helene Kiedel-Liebling, Sprechst. 11 bis 12 Uhr.

Pestalozzistift. Verein zur Pestalozzistiftung der Stadt Leipzig. Ruhende Stiftung. Es wird Mittel zur Errichtung einer eigenen Anstalt aufgesammelt. Vorsteher: Rechtsanwalt Just. Rat Dr. V. Berger.

Theresa- und Elisabeth-Stift. Gohlis, Elisabethstr. 18. S. Kinderbewahranstalt zu Gohlis.

Stift des Vincentius-Vereins. Meuditz, Friedrich-Wilhelm-Str. 20. Leiter d. Stifts: Superior Strang.

Zillerstift. Bewahranstalt für schulpflichtige, in sittlicher Hinsicht gefährdete Knaben. Schornhorststr. 27. Begr. Michaelis 1886 u. erhalten durch milde Beiträge, die v. d. Frauenvereinigung zur Unterstützung der Bestrebungen des Zillervereins gesammelt werden. Die Verwaltung wird unter Aufsicht des Frauenvereins durch den Vorstand

des Ziller-Vereins geführt. Gesuche um Aufnahme von Knaben sind bei dem Direktor anzubringen. Direktor: Sell, Direktor der Armenpflege. Vorsitzende der Frauenvereinigung: Frau Direktor Dr. A. Göpe. Verwaltung d. Anstalt u. Erzieherin: Frau Marie Starke.

Blinden- und Taubstummen-Anstalten.

Wienerische Blindenanstalt. Salomonstr. 21
[unter Städtische Behörden.]

Die Taubstummen-Anstalt Karl-Sigismund-Str. 2. T. Direktor: Schumann, W. Georg, Schulrat.
(Die Taubstummen-Anstalt ist dem Sächs. Wirtschaftsministerium direkt unterstellt. Das Universitätsreferat ist die Verwaltungsbehörde des Institutsfonds.)

Waisenhäuser.

Städtisches Waisenhaus. Connewitz, Eissenstr. 162.
E. unter Städtische Behörden.

Bibliotheken und Leshallen, Kunstinstitute und Museen.

a) Bibliotheken.

Bibliothek des Reichsgerichts i. Reichsgericht.

Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16 (Altes Gewandhaus), i. Städtische Behörden.

Universitätsbibliothek (Bibliotheca Albertina), Beethovenstr. 6, i. Universität.

Bibliothek der Handelskammer i. Handelskammer.

Bibliothek der Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstr. 11.

Bibliothek der Gesellschaft für Erdkunde. Königsplatz, Grassi-Museum. Geöffnet Dienstag und Donnerstags 11^{1/2}-12^{1/2} Uhr, Mittwoch u. Freitag 5^{1/2}-6^{1/2} Uhr.

Bibliothek der Polytechnischen Gesellschaft i. Vereine für Handel, Verkehr u. Gewerbe.

Bibliothek des Christl. Vereins junger Männer, E. B. Johannsplatz 3. T. 2000 Bände. Geöffnet: Dienstag, Freitag u. Sonntag abend. Mitglieder kostenfrei.

Volksbibliothek des Gewerbevereins Leipzig-Eutritzsch. 24. Volksschule, Eutritzsch. Im Winterhalbjahr jeden Dienstag u. Freitag von 8-9 Uhr abends.

Bibliothek des Homöopathischen Zentralvereins Deutschlands. Elbtonerstr. 44 a. Geöffnet für Mitglieder nach vorheriger Anmeldung. Bibliothekar: Karl Gähler.

Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße 11. Geöffnet: Wochentags 10-12 Uhr; Bibliothekar: Dr. J. Goldfriedrich.

Bibliothek des Kunstgewerbemuseums. Grassimuseum, Königsplatz. Geöffnet an Wochentagen vorm. von 10-12 Uhr, nachm. 5 bis 8 Uhr, Sonntag u. Montag nachm. geschlossen. Benutzung frei.

Bibliothek des Leipziger Künstlervereins. Künstlerhaus, Hofstraße 9. Bibliothekar: Bruno Egermann.

Bibliothek des Kreisvereins Thonberg-Neureuditz der H. S. P. D. Groß-Leipzig. Neureuditz, Städtischer Str. 17. Geöffnet: Mittw. u. Freit. 6^{1/2} bis 8^{1/2} Uhr. Für Kinder Mittw. 2 bis 3^{1/2} Uhr. Ca. 2500 Bände.

Bibliothek des Sozialdemokratischen Kreisvereins Plagwitz-Lindenau-Schleisig der H. S. P. D. Groß-Leipzig. Lindenau, Merseburger Str. 45. Geöffnet: Mittw. u. Freit. abds. 6 bis 8 Uhr. Inhalt der Bibliothek 7000 Bände.

Bibliothek des Vereins für Sächsische Volkskunde i. Wissenschaftliche Vereine.

Bibliothek des Vereins für Jüngere Mission in Leipzig. Enthält theologische Werke und reichhaltige Literatur über die Gebiete

der Jüngeren Mission. Befindet sich im Vereinshaus, Köhlerstr. 14.

Vorromäns-Verein. Kathol. Volkshochschule, Rudolphstr. 3 Erdg. r. Vorf. u. Bibliothekar: Kaplan Johannes Meyer. Sonntags von 10 bis 12 Uhr.

Bücherei des Frauen-Gewerbevereins. Königsstr. 26 I. Bücherei u. Lesezimmer täglich geöffnet von 3-9 Uhr. Freier Eintritt gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte. Fasziende: Frau G. Durschlag. Freitag, Nikolaistr. 17.

Bücherei des Pankrätischen Vereins. Im eigenen Hause, Schulstr. 5. (Tel. 752).

Bücherei des Verbandes der weiblichen Handels- u. Büroangestellten E. B. Ortsgruppe Leipzig. Neumarkt 3. Aufg. A. III. Für Mitglieder geöffnet Dienst. u. Freit. nachm. von 5-7 Uhr.

Comenius-Bücherei (früher Pädagog. Zentral-Bibliothek). Schenken-dorfstr. 34. Geöffnet: Mittwoch und Sonnabend von 2^{1/2}-5 Uhr, Montag von 5-7 Uhr. Lesezimmer bis 8 Uhr, Montag bis 7 Uhr. Während d. Schulferien geschlossen. Vorf.: H. Goldhahn. Kass.: H. Kurth.

Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. T. Straße des 18. Oktober, Deutscher Platz, Eingang auch vom Windmühlenweg. Direktor: Prof. Dr. Georg Rinde-Konert.

Sächs. Esperanto-Bücherei. Johannsplatz 3 I.

Gemeinde-Bücherei zu Städtisch. Bibliothek moderner Autoren, Städtisch, Liebertwollwitzer Str. 50 (30. Volksschule). Geöffnet Sonnabends von 3-4 Uhr. Kataloge 4. Preise von 1 Mk. i. d. Bücherei.

Militärbücherei für das XIX. Armee-corps. Gohlis, Herxstr. 8. Geöffnet 9-3, Sonnab. 9-2 Uhr. Vorf.: Major Riecheber. Verwaltung: J. Feldwibel Stolberg.

Musikbibliothek Peters. Königsstraße 26. Seit 2. Januar 1894 werktätig geöffnet v. 9-12 u. 3-6 Uhr zur unentgeltlichen Benutzung; geschlossen im August. Vorsteher: Prof. Dr. phil. H. Schwarz.

Schul- und Volksbibliothek zu Söllig. Döllig, Windmühlstr. 3 (Schulegeb.). Geöffnet: Dienstag 7^{1/2}-8^{1/2} Uhr.

Öffentliche Volksbibliotheken.

a) Evangel. Volksbibliothek zu Gohlis, Kirchplatz 9 H. Erdg. Leitung: Pfarrer Lic. Arlger. Geöffnet: Sonntags 11-1 Uhr.

b) d. Volksbibliothek-Vereins I. Alexanderstr. 35. II. Mittw. u. Sonnab. abends 7^{1/2}-9^{1/2} Uhr, Sonntag vorm. 11 bis 12 Uhr. Bibliothekar D. Molnig.

c) des Vereins für Volkswohl. Vorf. des Bibliotheksausschusses: Schuldirektor Dr. Paul Jind, Schleisig, Brodhausstr. 3. II. Schleisig, Konnerthstr. 47 (Mont., Mittw., Donnerstags u. Sonnabend 7^{1/2}-9), III. Johannsplatz 11, verbunden

mit Lesezimmer Mont., Mittw., Freitag 6^{1/2}-8, Dienst., Donnerst. u. Sonnab. 7-8^{1/2}. IV. Rudolphstr. 60 (Mont., Dienst., Donnerst. u. Freit. 7-8, Sonnt. i. Winter 11-12). V. Unger-Grottenhof, Martinsstr. 7 (25. Volksschule) (Dienst. u. Freit. 7-9, Sonnt. 11-12). VI. Herxstr. 2 (Mont., Mittw., Freit. 7-8, Sonnt. i. Winter 11-12). VII. Reussellen-haus, Würzner Str. 51 (Dienst., Donnerst. u. Freit. 7-8^{1/2}, Sonnab. abds 6-8). VIII. Schönefeld, Sölligstr. (21. Volksschule) (Sonnt. 11-12, Freit. 2^{1/2}-4).

Volksbibliothek zu Connewitz. Herderstr. 8 (6. Volksschule). Geöffnet Montag u. Donnerstags nachm. 5-6 Uhr u. Ausnahme d. Schulfesttagen. Vorf.: Pastor Kunad.

Volksbibliothek zu Kleinzschocher. Kleinzschocher, Diebstaustr. 26. (51. Volksschule). Geöffnet: Dienstag 2^{1/2}-4 Uhr.

Volksbibliothek d. Marienkirch-gemeinde zu Leipzig-Städtisch. Städtisch, Sommerfelder Straße 16. Mittw. 1-2 Uhr.

Theosophische Bundesbücherei der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland, Königsstr. 12 I. Geöffnet: Jeden Donnerstag, abends von 7 Uhr ab.

Theosophische Volksbücherei der Theosophischen Gesellschaft in Leipzig. Königsstr. 12 I. Bücherausgabe: Jeden Donnerstag, abends von 7 Uhr ab.

Zentralbibliothek des Sozialdemokratischen Vereins und der Gewerkschaften. Zeiser Str. Nr. 92, Volkshaus, Saalbau I. Stod. Zimmer 12. 1000 Bände. Geöffnet täglich abends 7-9 Uhr, Sonntag vorm. 11-12 Uhr. Für Kinder und Kranke Mittwoch von 3-5 Uhr.

b) Bücher- u. Leshallen.

1. städtische Bücherhalle. Meuditz, Grenzstr. 3. Geöffnet: Lesesaal Montag bis Sonnabend bis 9 Uhr abends. Ausleihe: Montag bis Sonnabend 11-12, 2-4, 4-8 Uhr.

2. städtische Bücherhalle. Zeiser Str. 23. Geöffnet: Lesesaal Montag bis Sonnabend bis 9 Uhr abends. Ausleihe: Montag bis Sonnabend 11-12, 2-4, 4-8 Uhr.

Ademische Lesehalle. Universitätsstr. 9, i. unter Universität.

Jüdische Lesehalle u. Bibliothek. Köhlerstr. 4 II.

Lesehalle des Deutschen Buchgewerbevereins i. u. Museen.

Lesesaal der Handelskammer i. Handelskammer.

Lesesaal der Stadtbibliothek. Universitätsstr. 16, i. unter Städt. Behörden.

Lesesaal der Universitätsbibliothek. Beethovenstr. 6, siehe unter Unversität.

Lesesäle d. Deutschen Bäckerei. Straße des 18. Oktober.

Lesezimmer der Kunstschau für Kunst aller Art u. Zeit i. unter Museen.

Lesezimmer der Pädagogischen Zentral-Bibliothek i. u. Bibliotheken.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer, E. B. Johannsplatz 3. Für Herren vorm. 9 bis abends 10^{1/2} Uhr geöffnet. Kostenlos. Tageszeitungen, Fachzeitschriften, Illust. Missionen u. religiöse Zeitschriften.

Lesezimmer des Christl. Vereins junger Männer der Marius-gemeinde. Meuditz, Täubchenweg 14. Geöffnet täglich früh 9 bis abends 10 Uhr. Sonntags von 3 Uhr ab.

Lesezimmer des Frauen-Gewerbe-Vereins siehe unter Bibliotheken.

Öffentliche Lesezimmer des Leipziger Vereins für öffentl. Lesezimmer. Richard-Wagner-Str. u. Johannsplatz 11. Geöffnet bei freiem Eintritt Wochent. von früh 10 bis abends 9 Uhr. Sonnt. 11-1 Uhr Feiertags geschlossen.

c) Kunstinstitute.

Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe. Wächterstraße 11. Dauernde Ausstellung von Werken zeitgenössischer Graphik u. modernen Buchgewerbes. In den Korridoren u. Klassen der Akademie.

Gewandhaus-Konzertdirektion. (Gewandhaus.)
Das seit dem Jahre 1781 bestehende Konzertinstitut veranstaltet während der Wintermonate 22 Konzerte und 6 Abendunterhaltungen für Kammermusik im eigenen Hause.
Direktion.
Vorsteher: W. G. Geh. Legationsrat Dr. jur. W. Gähling. Stellv. Vorf.: Just. Rat Dr. jur. Anshly, Schönmstr.: Kammerherr G. v. Sittlich, Mag. Brodhaus, Albert Tausch-Beronce, Dr. jur. Voll. Fiedler, Dr. ph. Rudolf Jay, Stadtrat Just. Rat Dr. jur. Limburger. Ob. Just. Rat Dr. jur. P. Kühn. Ob. Just. Rat Oberbürgermeister Dr. Carl Kothe. W. G. Geh. Rat Prof. Dr. jur. W. G. Geh. Musikal. Leitung: Geh. Hofrat, Professor H. Ritzsch. Konzertmeister: E. Hölglant u. H. Samann. Sekret.: St. Strauß. Kassiererin: Johanna Bolat. Geschäftsstelle: Grassstr. 6. T. (Geöffnet 10-1 und 3-6 Uhr.) Hausbesichtigung 10-1 Uhr.

Leipziger Schauspielhaus. Sophienstr. 17. 19. Eigentümeer. Gril-Ernst Schwabach. Kurt Wolf. Fritz Biehweg.

Direktion.
Fritz Biehweg.
Ober-Spielleiter.
Otto Siedel. H. Wildenhahn.
Spielleiter.
Alfred Bögel.
Dramaturg.
Friedrich Wäcker.
Kapellmeister.
Hans Richter.
Bureau u. Kasse.
Wilhelm Verthold, Direktionssekretär.
Eise Grosz, Rentantin.
Käthe Engeling, Kassiererin.
Helene Vogel, 2. Kassiererin.
Paul Schlege, Sekretär.
Eise Schmidt, Sekretärin.
Elisabeth Wolff, Bürogehilfin.
Hausinspektion.
Paul Vogel.
Darstellende Mitglieder.
Damen.
Olga Bedow. Gertr. Langfelder.
Grete Doerpfelms. Gertr. Neugebauer.
Fritz Engeling. Hans Wittich.
Käthe Frank. Käthe Vahden.
Elis Gärner. Helene Kiebert.
Stella Grosz-David. E. Winterberg.
Lia Raibe. Andrea Schöber.
Wieland Arlger-Michaelis.
Herren.
Reinhold Balau. Fritz Rogge.
Friedr. Vertheim. Otto Siedel.
Adolf Brammlein. Hans Stolle.
Alfred Einde. Karl Walden.
Wilhelm Helmig. Bernhard Wilden-hahn.
Herrn. Laurence. Wried Bögel.
Hans Leibelt. Wried Bögel.
Dr. Paul Mederow. Gustav Jaulsch.
Curt Panius.
Inspektanten.
Konrad Bachmann. Kurt Loewe.
Souffleusen.
Anna Schold. Toni Schwarze.
Leipziger Volksbühne E. B. Kapferstraße 8/10.
F. Anzeige S. II.
Leipzig.
Aktiengesellschaft von für Volkskunst Leitung.
Robert Dörweg.
Künstlerische Leitung: Fritz Biehweg.
Oberpielleiter: Otto Vertheim.
Spielleiter: W. G. Verthold, Friedrich Reubauer.
Dramaturg: Friedrich Wäcker.
Kapellmeister: Fritz Schröder.
Künstlerisch-technischer Beirat: Hans Domizloff.
Technischer Leiter: Walter Giesold.
Verwaltungsrath: Richard Siedel.
Kanzlei und Kasse: Gustav Siedel.
Protokoll: Arno Pohle, Buchhalter.
Hana Giesold, Sekretärin. Ein Wolf, Korrespondentin. Hedwig Kupfer, Kassiererin.